

Jahresbericht AVBeO 2018

1. 2018 – Hoffnung auf eine tolle Vereinszukunft dank zahlreichen Neumitgliedern
Vereine sind nicht mehr wirklich «in»: Das hat auch die AVBeO (leider!) in den letzten Jahren erfahren müssen. Vor allem jungen Menschen stehen heute verschiedenste Möglichkeiten offen, sich über interessante Themen zu informieren. Die wichtigsten Informationsquellen sind ganz klar das Internet mit Google oder Wikipedia sowie die sozialen Medien. Das wird sich auch in Zukunft (Stichwort: Digitalisierung) selbstverständlich nicht ändern.

Auch im Jahr 2018 hat unser Verein leider etliche Mitglieder per Austritt «verloren». Nichtsdestotrotz möchte ich an dieser Stelle auch ihnen im Namen unseres Vorstandes für die Unterstützung während der letzten Jahre, wenn nicht gar Jahrzehnten, danken.

Was mich äusserst positiv stimmt, sind die vielen neuen Mitglieder, die im Verlauf des letzten Jahres unserem Verein beigetreten sind. Der Vorstand der AVBeO heisst sie herzlichst willkommen und dankt ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen!

Deshalb dürfen wir guten Mutes nach vorne blicken: die Astronomische Vereinigung Berner Oberland hat als ein Verein eine Zukunft!

2. Rückblick auf einige Highlights im vergangenen Jahr

Der ABSOLUTE Höhepunkt war die totale Mondfinsternis am 27. Juli 2018!

Was eine gute PR in den Medien nicht alles bewirken kann... Selten wurde ein astronomisches Ereignis wie diese Mondfinsternis im Internet, im Fernsehen oder in den Zeitungen derart «gepusht» wie der sogenannte «Blutmond»! Sowohl die SIRIUS wie auch Steffisburg wurden mit Anfragen, bei diesem Spektakel vor Ort sein zu können, von interessierten Gästen total überrollt.

Mit grosser Begeisterung wurde der mystische Vollmond in seiner ungewöhnlichen Farbe in der SIRIUS Schwanden von über 400 (!) Anwesenden begrüsst. Ein solches Mega-Event stellt natürlich auch logistisch eine Herausforderung dar. Die sehr grosse Gästeschar hat am Abend der Mondfinsternis in der total ausgebuchten SIRIUS Schwanden die öffentliche Freitagsvorführung und anschliessend den Film «GAIA – Milliarden Sonnen» genossen. Danach musste der Vortrag «Mondfinsternis und Mars in Opposition» zwei Mal (!) wiederholt werden, da der Besucherandrang derart gross war.

Ebenfalls bemerkenswert war die Anwesenheit des Berner Fernsehsenders «TeleBärn», der am darauffolgenden Samstag eine gelungene mehrminütige Reportage aus der SIRIUS Schwanden brachte.

Auch in der Schulsternwarte Steffisburg herrschte ein überaus grosser Andrang. Per Mail oder Telefon baten 120 (!) Personen um einen Beobachtungsplatz.

Letztendlich konnten wir 31 Erwachsenen sowie 9 Kindern Eintritt gewähren. Wie auch in Schwanden gelang es uns, dank tatkräftiger Unterstützung mehrerer Kollegen und dem Einsatz von zahlreichen zusätzlichen Teleskopen, den anwesenden Gästen eine Attraktion zu bieten, welche sie, auch dank des nötigen Wetterglücks, lange Zeit nicht mehr vergessen werden. Einmal mehr das Fazit: spezielle astronomische Events wie Mond- und Sonnenfinsternisse sind immer eine tolle Gelegenheit, das Thema «Astronomie» einer breiten Öffentlichkeit beliebt zu machen.

Immerhin 2 der 3 geplanten Sonnenbeobachtungen, die immer sehr wetterabhängig sind, konnten wir im vergangenen Jahr durchführen. Während sich der Gästeaufmarsch bei der Sonnenbeobachtung auf der «Blueme» oberhalb von Schwanden noch im Rahmen hielt, brach unsere Beobachtung auf dem Niederhorn

im Oktober, ähnlich wie der «Blutmond», sämtliche Rekorde: nicht weniger als 209 (!) begeisterte Personen blickten durch das Spezialteleskop eines unserer Vereinsmitglieder.

Auch beim Thema Astrokurse nehmen wir immer wie mehr «Fahrt auf»: Wir haben das Angebot solcher Kurse in der Schulsternwarte Steffisburg vermehrt den Bedürfnissen interessierter Personen angepasst, was im vergangenen Jahr erste Früchte trug. Fürs 2019 werden wir mit einem weiteren Ausbau unseres Kursangebots aufwarten.

Ebenfalls ein Erfolg waren unsere beiden Vorträge! Sowohl die traditionellen «Highlights am Himmel und in der Raumfahrt», durchgeführt im Januar in der «Zehntenscheune» Thun wie auch der zusammen mit der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Thun NGT organisierte Vortrag über den Jupitermond «Europa» im November im Tertianum Thun waren überdurchschnittlich gut besucht.

Bei der traditionellen Teilnahme an der NeuLand-Ausstellung in Thun wirkte sich der neue Standort sehr positiv aus. Immer wieder beliebt bei den Gästen ist unser Wettbewerb, mit dem nicht nur Eintritte in die SIRIUS zu gewinnen sind, sondern sich auch viele interessante Gespräche ergeben.

Gar kein Highlight ist hingegen das kommende gesamtschweizerische Verbot von Laserpointern, gegen das sich die Schweizerische Astronomische Gesellschaft SAG vermutlich erfolglos gewehrt hat.

3. Jahresrückblick 2018 AJS und Schulsternwarte Steffisburg

Aktuell machen in der inzwischen seit knapp 4 ½ Jahren bestehenden Gruppe 7 Kinder mit, 1 Mädchen und 6 Jungen von der 3. bis 8. Klasse. Sie alle sind sehr motiviert und wir versuchen sie durch Beteiligung bei den Präsentationen von einer reinen Konsumhaltung abzubringen. Dies auch mit dem langfristigen Ziel, einen Leiter oder eine Leiterin der Jugendgruppe aufzubauen. Doch angesichts der vielen weiteren Hobbies der Jugendlichen ist das nicht so einfach.

Dank unserer guten ÖV-Anbindung besuchten uns wiederum mehrere Schulklassen oder Gruppen im Rahmen des Ferienpasses zur Beobachtung von Sonne oder Nachthimmel. Von den Lehrpersonen wird das äusserst geschätzt und gestattet uns, Raummiete und Haftpflichtversicherung (jährlich rund CHF 1'000.00) aus eigenen Mitteln zu bestreiten. Materiell wie personell sind wir keine Konkurrenz zur SIRIUS, sondern verstehen uns als Ergänzung und weisen bei unseren Führungen auch regelmässig darauf hin.

Im vergangenen Jahr besichtigte etwa die Hälfte des grossen und kleinen Gemeinderats von Steffisburg unsere Schulsternwarte. Wir konnten den Damen und Herren Politiker Sinn und Zweck unserer Arbeit aufzeigen und um mehr Verständnis für die Bedeutung der Astronomie als fächerübergreifende Disziplin werben.

Dank einer grosszügigen Spende des Gemeindeverbands Thuner Amtsanzeiger zur Förderung der Jugendarbeit konnten wir das in die Jahre gekommene C8-Celestron-Teleskop durch ein neues C9.25 ersetzen. Mit den Firmen Astro Optik Kohler und Foto Zumstein liess sich ausserdem eine Sponsoring-Vereinbarung aushandeln, die unser Budget um CHF 600.00 entlastete. Im Rahmen dieses Vertrags erhielten wir zudem zwei Heritage Mini-Dobson-Teleskope, die von unseren Jugendlichen reihum zuhause genutzt werden.

Finanziell erzielten wir auch dieses Jahr wieder einen Überschuss von über CHF 800.00. Er wurde zur Deckung von Ausgaben verwendet, die Ernst Bürki bei der Eröffnung der Jugendgruppe aus eigenem Sack vorgeschossen hatte.

Auch im vergangenen Jahr wurde die Jugendgruppe von Thomas Schönholzer und Ernst Bürki geleitet. Wir sind ein gut eingespieltes Team und die gemeinsame Leitung ist für uns und wohl auch für die Jugendgruppe eine echte Bereicherung. Mit Marc Zihlmann konnte ein weiterer Helfer gewonnen werden, der uns temporär unterstützt. Danke Thomas und Marc für eure aktive Mitarbeit in Theorie und Praxis!

4. Entwicklung des Mitgliederbestandes

Wie Anfangs dieses Berichtes bereits erwähnt, ist der Mitgliederbestand nach wie vor rückläufig. Wir sind dennoch zufrieden, dass es mit 11 Neueintritten gelang, den Mitgliederbestand zu stabilisieren.

Untenstehend die detaillierten Zahlen:

Art der Mitgliedschaft	Mutationen 2018		Bestand 1.1.2019
	Eintritte	Austritte	
Ehepaare/Familien	0	4	27 (54)
Ehrenmitglieder	0	0	4
Einzelpersonen	10	9	79
Jungmitglieder	1	0	4
Juristische Personen	0	0	8
Total	11	13	122 (149)

5. Finanzen

Der Stiftung SIRIUS konnte 2018 ein Betrag von gesamthaft genau CHF 5'000.00 überwiesen werden. Grundsätzlich gilt, dass die AVBeO alle Mittel an die Stiftung SIRIUS abführt, welche nicht für den Betrieb der Vereinigung nötig sind. Die AVBeO legt keine eigenen Reserven an.

6. Schwerpunkte der Vorstandstätigkeiten 2018

Die Vorstandstätigkeiten im abgelaufenen Jahr entpuppten sich als mannigfaltig. Wir haben vor allem versucht, uns im Bereich «Kommunikation/Werbung» zu verbessern. PR-Aktionen wie beispielsweise vor der Mondfinsternis haben uns aufgezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Als bisher letztes Vorstandsmitglied wurde Erich Weber an der letzten Mitgliederversammlung zum Kassier gewählt. Er wird mit Dani Hug, Daniel Schweizer und Manfred Theuer auch in diesem Jahr im Vorstand weiterarbeiten. Ernst Bürki, Marcel Prohaska und Marco Granducci werden sich an der nächsten Mitgliederversammlung vom 7. März 2019 zur Wiederwahl stellen. Ziel ist es, nach dem grösseren Umbruch vor drei Jahren, die nötige Kontinuität in den Vorstand zu bringen.

Und nochmals der gleiche Aufruf wie letztes Jahr an derselben Stelle: die seit 2014 vakante Position der/des Vizepräsidentin/Vizepräsidenten konnte leider bis heute immer noch nicht besetzt werden. Falls jemand unserer Mitglieder Interesse bekundet, den Posten des «Vize» zu übernehmen, bitten wir Sie, sich beim Vorstand zu melden! Von meiner Seite nochmals ein riesengrosses «MERCI VIU MAU» an meine Vorstandskollegen für die äusserst angenehme und konstruktive Zusammenarbeit im letzten Jahr!

7. Mitgliederversammlung 2018

Die letzte Mitgliederversammlung fand am 8. März 2018 im Restaurant Rössli Dürrenast in Thun statt. Auch die MV wurde glücklicherweise so gut besucht wie schon lange nicht mehr. Neben den zahlreichen Wahlen und Wiederwahlen haben wir nochmals auf die Rolle der AVBeO als Förderverein der Stiftung Sternwarte-Planetarium SIRIUS Schwanden und als Betreiberin der Jugendgruppe AJS in Steffisburg aufmerksam gemacht.

Beat Oppliger, Gemeinderatspräsident von Sigriswil, bedankte sich im Namen der Einwohnergemeinde für den Einsatz, welcher von all den Freiwilligen zu Gunsten der Anlagen SIRIUS und Steffisburg geleistet wird und die äusserst konstruktive Zusammenarbeit mit unseren Verantwortlichen.

8. Jahresprogramm 2019

Das Jahresprogramm 2019 haben wir mit einem weiteren Ausbau äusserst interessanter Astrokurse in der Schulsternwarte Steffisburg angepasst. Die Kurse laufen unter der Rubrik «Astronomie für Alle» und sollen mehr als nur eine Ergänzung zum restlichen Jahresprogramm darstellen. Weiter wollen wir auch in Schwanden flexibel auf kurzfristige astronomische Ereignisse mit Sondervorstellungen reagieren können.

9. Ausblick auf die Vorstandstätigkeit 2019

Schwerpunkte 2019
Den Mitgliederbestand weiter stabilisieren.
Die Websites technisch und optisch aktualisieren.
Die Nachfolgeregelung der Leiter Astronomische Jugendgruppe AJS weiter vorantreiben.

10. Informationen aus der Stiftung SIRIUS

Die Informationen aus der Stiftung SIRIUS werden vom Präsidenten Daniel Schweizer anlässlich unserer Mitgliederversammlung vorgetragen.

11. Schlusswort

Astronomie wird immer populärer!

Auch in kleinen Ländern, wie beispielsweise der Schweiz, wird diese älteste Naturwissenschaft immer beliebter. Die Schweiz hat astronomisch und technologisch sehr viel zu bieten. Geplant ist fürs 2019 unter anderem eine Weltraummission namens «CHEOPS», die unter Schweizer Flagge, federführend durch die UNI Bern, im Spätherbst gestartet werden soll.

Und glücklich schätzen darf sich unser Einzugsgebiet, das Berner Oberland, auch über den Wissenschaftsdirektor der amerikanischen Weltraumbehörde NASA. Er trägt den «typischen» amerikanischen Namen Thomas Hansueli Zurbuchen und stammt ursprünglich aus Heiligenschwendi...

Sie sehen also: Astronomie ist mit unserem Berner Oberland eng verknüpft! Deshalb bin ich derart stolz, Präsident gerade dieses Berner Oberländer Vereins sein dürfen.

Ich danke Ihnen nochmals im Namen unseres Vorstandes, geschätzte Mitglieder, von Herzen für Ihre Treue zur AVBeO! Wir sind für Ihre Mitgliedschaft und Ihr aktives Mitmachen in unserem Verein äusserst dankbar!

Wenn Sie mehr über die Faszination Astronomie und astronomische Ereignisse erfahren möchten, klicken Sie bitte unsere Websites www.sternwarte-planetarium.ch oder www.sternwarte-steffisburg.ch an.

Besten Dank im Namen der Astronomischen Vereinigung Berner Oberland und hoffentlich bis bald!



Marco Granducci
Präsident AVBeO
Im Februar 2019